



PROTOKOLL

**der 39. Mitgliederversammlung des Vereins Sport Thun
vom Donnerstag, 7. Mai 2009,
20 Uhr im Restaurant Lamm, Gwatt**

Vorsitz: Beni Lienhard

Protokoll: Sandra Dombrowski

Traktanden:

1. Begrüssung durch den Präsidenten
2. Appell und Wahl der Stimmezähler
3. Genehmigung des Protokolls der 38. Mitgliederversammlung
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Abnahme der Jahresrechnung, des Revisorenberichtes und Décharge-Erteilung an den Vorstand
6. Austritte/Aufnahmen von Vereinen
7. Tätigkeitsprogramm 2009
8. Genehmigung Budget 2009
9. Wahlen
10. Anträge
11. Orientierung/Verschiedenes

1. Begrüssung durch den Präsidenten

Der Präsident begrüsst die Vertreter/Innen der Mitgliedvereine. Als Gäste National- und Gemeinderätin Ursula Haller, Gemeinderätin Jolanda Moser, Oberst i Gst Hugo Rätz, Waffenplatzkommandant und Paul Krähenbühl, Chef Infrastruktur-Center Thun. Vom Thuner Tagblatt ist Herr Pascal Kupper anwesend.

Der Präsident verliest die eingegangenen Entschuldigungen:

Gäste: Herr Stadtpräsident Hans-Ueli von Allmen
Jürg Schmid, Koordinator der Kunst- und Sportklassen in Thun

Mitgliedvereine:

All Blacks Thun	Laufteam Thun
American Football Club Thun Tigers	LV Thun
Badminton Club T.U.S.	Platzgerclub Thun
Box Team Thun-Oberland	S.C.I. Gloria Thun
Damenturnverein Goldiwil	Schweiz. Schiedsrichterverb.
Damen TV Thun	Thun-BEO
FC Allmendingen	Segelclub Wendelsee
FC Dürrenast	Segelfluggruppe Thun
Freier Keglerverband Berner Oberland	SLRG Sektion Thun-Oberland
Golf Club Thunersee	Sportverein Thun-Strättligen
Kenseikan Karate-Do Thun	Tennisclub Kyburg-Thun

Tennisclub Thun
Thun Dragons
Turnverein Thun

Verein Karate Thun
Wutan Schule für Kampfkunst
und Gesundheit

Vorstand: Werner Zysset

2. Appell und Wahl der Stimmzähler

Der Vizepräsident Urs Schaller führt den Appell durch: Es sind **41 stimmberechtigte Vereine** anwesend. Absolutes Mehr: 22 Stimmen und die 2/3 Mehrheit: 26 Stimmen. Anschliessend werden die Stimmzähler gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der 38. Mitgliederversammlung

Das Protokoll wird **einstimmig genehmigt**.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident bemerkt dazu: „Die Stadt Thun hat in den letzten 28 Jahren das Schwergewicht auf die qualitativ einwandfreie Sanierung und Bereitstellung der bereits vorhandenen Sportinfrastruktur gelegt und sich dabei mit viel Geld engagiert. Ein Dauerbrenner bleiben aber nach wie vor die fehlenden, zusätzlichen Rasenspielfelder“. Der Jahresbericht wird **einstimmig genehmigt**.

5. Abnahme der Jahresrechnung, des Revisorenberichts und Décharge-Erteilung an den Vorstand

Der Kassier Daniel Wagner erläutert die Jahresrechnung, welche mit der Einladung verschickt wurde. Diskussion wird nicht gewünscht. Der Revisor Daniel Fahrni verliest den Revisorenbericht und stellt den Antrag, wonach die Rechnung mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 702.35 und einem **Vermögen per 31. Dezember 2008 von Fr. 46'824.00** zu genehmigen, dem Kassier für die sorgfältige Arbeit zu danken und dem Vorstand die Décharge zu erteilen sei. Die Versammlung **stimmt diesem Antrag einstimmig zu**.

6. Austritte/Aufnahmen

Austritte: SC RUAG Thun

Aufnahmen: Verein Beachhandball Thun **einstimmig aufgenommen**
Karate Budokan Thun

Es wird das unentschuldigte Fernbleiben an der Versammlung bemängelt und daraufhin wird abgestimmt, ob der Verein aufgenommen werden soll. Mit **18 Ja** und **11 Nein** Stimmen wird der Karate Budokan Thun **aufgenommen**.

Es wird vorgeschlagen, dass sich die Vereine an der MV in Zukunft wieder vorstellen müssen, um solche Situationen zu vermeiden.

Der Präsident gibt bekannt, dass **Sport Thun neu 106 Mitgliedervereine** hat.

7. Tätigkeitsprogramm 2009

Der Präsidenten erörtert, dass die geplante Website bis Ende 2009 fertig gestellt und im neuen Jahr aufgeschaltet werden sollte. Bei der nächsten Vorstandssitzung wird bestimmt, welche Offerte zum Zug kommen wird. Leider haben viele Vereine das gelbe Formular „Webauftritt / Webpräsenz Sport Thun“ (Beilage zu den Unterlagen der MV) noch nicht beantwortet.

Das vorgelegte **Tätigkeitsprogramm wird angenommen**.

8. Budget 2009

Kassier Daniel Wagner erläutert das vorgelegte Budget. Dieses wird mit einem **Ausgabenüberschuss von Fr. 8'961.- diskussionslos genehmigt**.

9. Wahlen

Aufgrund seiner Kündigung als Sportchef der Stadt Thun ist **Jean-Bernard Berger** nicht mehr als Vertreter der Stadt im Vorstand, verbleibt aber in demselben. Die „Direktion Bildung und Entwicklung, Amt für Bildung und Sport“, wurde angefragt, wer als Ersatz von J.B. Berger nachrückt. Es ist dies **Dr. Frank Heinzmann**, Chef ABS. Er stellt sich kurz vor und wird **mit grossem Applaus gewählt**.

Wahl der Revisoren: Ronny Huber, Baseball Hunters, scheidet aus.

Neu als Revisoren werden gewählt:

- 1. Revisorin: Barbara Schär, BEKB Sportverein
- 2. Revisor: Daniel Fahrni, Boccia Club Thun
- Ersatzrevisor: Jürg Meier, Bogenschützen Thun

10. Anträge

Es sind keine Anträge von Mitgliedervereinen eingegangen.

11. Orientierungen/Verschiedenes

- Der Präsident informiert, dass der Gigathlon im Juli 2010 in der Region Thun durchgeführt wird. Die Vereine werden zur Mithilfe angefragt.
- Das KSB (Konzept für Sport- und Bewegungsräume für die Stadt Thun) ist ein gutes Element und soll unterstützt werden. Sport Thun hat ein Pressecommuniqué verfasst und setzt sich vehement für die Erhaltung der KEB und die Sanierung der Leichtathletikanlagen Lachen ein und erwartet bis September 2009 konkrete Entscheide.
- Dr. Frank Heinzmann informiert, dass er bis Ende Juni 2009 das Sanierungskonzept erwartet. Das Beco habe signalisiert, dass der vorgeschlagene Weg gut sei und Gelder seien von der Stadt Thun gesprochen worden. Auf der Homepage der Stadt Thun unter News des „Amt für Bildung und Sport“ werde baldmöglichst informiert.
- Frau Ursula Haller erläutert die Prioritäten des KSB. Ob ein anderer Standort für die KEB oder evtl. ein Regionales Projekt geschaffen wird, wird mit internen und externen Experten geprüft. Betreffend Leichtathletikanlage sind die Gespräche am Laufen, die ersten 5 Prioritäten werden vorgezogen. Der Termin der konkreten Entscheide im September 2009 ist nicht realistisch, da weitere Abklärungen gemacht werden müssen. Die Stadt versucht, allen Vereinen gerecht zu werden.
- Der Präsident ändert den Termin im Pressecommuniqué auf Herbst 2009 ab.

Schluss der Versammlung: 21.15 Uhr

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

Beni Lienhard

Sandra Dombrowski